

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Anwesende

Herr Thomas Krey
 Frau Marita Wolter
 Herr Eugen Paß
 Frau Ingeborg Paß
 Herr Hermann-Josef Schepers
 Herr Hermann Wischermann
 Frau Helga Grothe
 Herr Hauke Hülsmann
 Frau Nicole Kopp-Czech
 Herr Karl-Heinz Steffan
 Herr Andreas Gadde
 Herr Ralf Langnese
 Frau Jutta Both
 Frau Heike Hansen
 Herr Johannes-Georg Gördes

Verwaltung

Herr Jehn	Dezernat 4 - Bürgerservice, öffentl. Ordn., Pers. U. IT
Herr Dr. Palotz	Dezernat 5 - Stadtplanung, Bauen, Mobilität u. Umwelt
Herr Knauff	Fachbereich 5-6-10
Herr Güldenzopf	Dezernat 0/Strategische Planung u. Stadtentwicklung
Herr Hülsebusch	Bereich 4-1
Herr Halm	SBO-Baumschutz
Herr Koschnick	SBO-Baumschutz
Herr Hinkemeyer	Fachbereich 2-4-92

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Verkehrssituation auf der Henselstraße
Vorlage: B/17/3669-01
 - 3.2 Fällung von zwei städtischen holländischen Ulmen vor den Grundstücken Westfälische Straße 2 a und 4 a
Vorlage: B/17/3794-01
 - 3.3 Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und Linke. Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: „Rad-/Fußwegeanbindung an die Jacobi-Trasse“
Vorlage: B/17/3783-01
 - 3.4 Verkehrssituation auf der Siepenstraße
Vorlage: B/17/3870-01
- 4 Anhörungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept
Vorlage: B/17/3465-01
 - 4.2 Ausbau der Straße „Am Schacht IV“
hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung von Auszahlungs- und Verpflichtungsermächtigungsbudgets für die Baumaßnahme „Am Schacht IV“
Vorlage: B/17/3723-01
 - 4.3 Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/3845-01

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

- 4.4 „Prima. Klima. Ruhrmetropole – Bewerbung mit dem Quartier Tackenberg“
Vorlage: B/17/3899-01
- 5 Berichte
- 5.1 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Verbesserung der Beleuchtungssituation an zwei Fußwegen (A/17/2023-01 und A/17/3435-01)
Vorlage: M/17/3693-01
- 5.2 Tätigkeitsbericht für die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2022 im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans 2021 - 2025
Vorlage: M/17/3808-01
- 5.3 Überprüfung der Verkehrssituation auf der Arminstraße/ Osterfelder Straße
Vorlage: M/17/3874-01
- 5.4 Überprüfung der Verkehrssituation auf der Elpenbachstraße
Vorlage: M/17/3877-01
- 5.5 Überprüfung der Parksituation auf der Rothebuschstraße im Bereich der Erich-Kästner-Schule
Vorlage: M/17/3881-01
- 5.6 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2023/2024
Vorlage: M/17/3930-01
- 5.7 Zwischenbericht für das InnovationCity-Quartier Osterfeld Mitte / Vondern
Vorlage: M/17/3941-01
- 5.8 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld und in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:

„Sachstandsbericht zum aktuellen Planungsstand des Ausbaus der K4 Vestischen Straße von Teutoburger Straße bis Fahnhorststraße“ (Bezug Beschlussvorlage Drucksache B/17/1509-01)
Vorlage: A/17/3950-01
- 6 Anträge

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Herr Bezirksbürgermeister Krey eröffnet die 20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld für die Wahlzeit 2020-2025.

Herr Bezirksbürgermeister Krey stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Osterfeld sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Einladung und die Bereitstellung der Unterlagen fest.

Er fragt nach, ob es Anmerkungen zur Niederschrift der letzten Sitzung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Herr Bezirksbürgermeister Krey gibt den Mitgliedern zur Kenntnis, dass Herr Hülsebusch vor Eintritt in die Tagesordnung einen kurzen Sachstandsbericht zum Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte, Zentren und Ortszentren in NRW geben möchte.

Darüber hinaus regt Herr Bezirksbürgermeister Krey an, den Tagesordnungspunkt 5.7 / Zwischenbericht für das InnovationCity-Quartier Osterfeld-Mitte/Vondern, vorzuziehen. Mit beiden Vorschlägen sind die Mitglieder einverstanden.

Herr Wischermann bedankt sich bei allen Akteuren, die daran mitgearbeitet haben, die versenkbaren Poller vor dem fußläufigen Bereich der Gildenstr. zu installieren. Durch den Einbau ist eine erhebliche Entspannung der Verkehrssituation an dieser Stelle sichtbar.

Herr Hülsebusch berichtet, dass im Jahr 2022 das landeseigene „Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen“ aufgelegt wurde. Ziel ist es, Städte, die vom Leerstand und Schließungen im Handel besonders betroffen sind eine finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Die Verwaltung hat für die drei Stadtteile entsprechende Anträge gestellt. Für Osterfeld liegen die förderfähigen Gesamtkosten bei 194.050,00 EUR, bei einem kommunalen Eigenanteil von 38.810,00 EUR.

Frau Grothe bedankt sich für den positiven Bericht und zeigt sich erfreut über die Chance der Förderung von Maßnahmen im Stadtteil.

Auf Bitten von Herrn Wischermann und Herrn Bezirksbürgermeister Krey teilt Herr Hülsemann die Drucksache-Nr. der Vorlage mit. Diese lautet: M/17/3863-01

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es lagen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Anträge zur Aktuellen Stunde liegen nicht vor.

3. Entscheidungen

3.1. Verkehrssituation auf der Henselstraße Vorlage: B/17/3669-01

Herr Langnese begrüßt, dass mit einfachen Mitteln im 1. Schritt der Schulweg für die Schüler*innen sicher nutzbar wird.

Frau Grothe äußert ihre Zufriedenheit, dass mit einer kleinen Maßnahme die Schulwegsituation an dieser Stelle verbessert wird.

Frau Both regt an, die Henselstraße als Spielstraße zu definieren.

Herr Bezirksbürgermeister Krey weist darauf hin, dass diese Idee Ziel des ursprünglichen Antrages war. Da ein Kompromiss erarbeitet wurde, ist die vorgestellte Maßnahme das Ergebnis.

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt mehrheitlich -gegen die Stimme der AFD- die Drucksache.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt die neue Positionierung von Pflanzkübeln und die Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h zur Beruhigung der Verkehrssituation auf der Henselstraße.

Die Gesamtkosten betragen ca. 1.000 € (brutto) und sind durch den Leistungsvertrag mit den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen (WBO) abgedeckt.

Auftrag 560012010190 - Gemeindestr. und sonstige öffentl. Verkehrsflächen -, Kostenart:
529102 - Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen - WBO -

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

**3.2. Fällung von zwei städtischen holländischen Ulmen vor den Grundstücken
Westfälische Straße 2 a und 4 a
Vorlage: B/17/3794-01**

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt ohne Wortbeitrag einstimmig die Drucksache.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Osterfeld stimmt den Fällungen entsprechend den nachstehenden Begründungen zu.

**3.3. Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und Linke. Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: „Rad-/Fußwegeanbindung an die Jacobi-Trasse“
Vorlage: B/17/3783-01**

Frau Grothe begrüßt, dass die Fuß- und Radwegeverbindung der Straßen "Auf dem Schacht", "Zur Kokerei" und "Zur Seilfahrt" zum bestehenden Radweg der Jacobi-Trasse ausgebaut und begrünt werden. Sie bedankt sich bei der Verwaltung.

Herr Langnese schließt sich dem Dank an. Er sieht eine qualitative Verbesserung des Radwegesystems und hofft, dass der Ausbau zeitnah erfolgt.

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt einstimmig die Drucksache.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt die Herstellung der Fuß- und Radwegeverbindung vom Neubaugebiet der Straßen „Auf dem Schacht“, „Zur Kokerei“, „Zur Seilfahrt“ zum bestehenden Fuß- und Radweg der Jacobi-Trasse.

Die Gesamtkosten betragen ca. 30.000 € (brutto) einschließlich Begrünung. Entsprechende Finanzmittel stehen im Haushalt 2023 bei der Finanzstelle: 560012010102800 - Wegeverbindungen, Finanzposition: 785200 - AiB Tiefbaumaßnahme zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

3.4. Verkehrssituation auf der Siepenstraße **Vorlage: B/17/3870-01**

Herr Gadde bittet die Verwaltung um die Vorlage einer Planskizze zwecks besserem Verständnis für diese Maßnahme.

Aus Sicht von Herrn Wischermann wird die vorgestellte Maßnahme zur Entschärfung der Verkehrssituation auf der Siepenstraße beitragen.

Eine Nachfrage zum alten Fahrradweg greift Herr Dr. Knauff Prüfung auf und erklärt, dass im Rahmen der Umsetzung dieser Maßnahme der alte Fahrradweg entfernt wird.

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt einstimmig die Drucksache.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Osterfeld beschließt die Einrichtung von Ausweichflächen für den ÖPNV und abschnittsweise das Anordnen von halbseitigen Hochbordparken auf der Siepenstraße.

Die Gesamtkosten betragen 3.900 EUR (brutto) und sind durch den Leistungsvertrag mit der WBO abgedeckt.

Auftrag 560012010190 - Gemeindestraßen und sonstige öffentl. Verkehrsflächen -, Kostenart: 529102 - Sonstige Geschäftsaufwendungen für Dienstleistungen - WBO -

4. Anhörungen, Kenntnisnahmen

4.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept **Vorlage: B/17/3465-01**

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt die Drucksache ohne Wortbeitrag zur Kenntnis.

4.2. Ausbau der Straße „Am Schacht IV“ **hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung von Auszahlungs- und Verpflichtungsermächtigungsbudgets für die Baumaßnahme „Am Schacht IV“** **Vorlage: B/17/3723-01**

Herr Bezirksbürgermeister Krey berichtet, dass er zwei E-Mails von Anwohnern*innen erhalten hat, die darin deutlich hinterfragt haben, warum die Anwohner*innen jetzt Beiträge bezahlen müssen. Beim Hauskauf ist ihnen mitgeteilt worden, dass sie keine weiteren Beiträge übernehmen müssten.

Frau Grohe erkundigt sich, was passieren wird, wenn nach Fertigstellung der Straße die Kaue zu einem

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

späteren Zeitpunkt fertiggestellt wird. Sie regt an, den Anwohner*innen die Erschließungsbeiträge zu erlassen.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz erklärt, dass er die Unzufriedenheit der Anwohner*innen versteht. Die Verwaltung hat alle Möglichkeiten zur Milderung der Kosten für die betroffene Personengruppe geprüft. Letztlich sieht das Gesetz die Umlage für die Anwohner*innen vor. Die Verwaltung wird mit dem Bau der Straße zügig beginnen. Sollte die Kaue gebaut werden, müsste der Investor für eventuelle Schäden an dem Straßenbelag aufkommen.

Herr Langnese bedauert, dass dieses tolle Projekt vor die Wand gefahren worden ist. Er erkundigt, sich nach der Bürgerschaft - wer hier gemeint ist - und wie die genannten 1.500,00 Euro Erschließungsbeiträge für die Eigentümer*innen errechnet wurden.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz erklärt, wie die Höhe der Erschließungskosten errechnet wird und dass die finanzielle Höhe für den/die Bürger*innen gesetzlich geregelt ist.

Herr Wischermann äußert sein Bedauern, dass die Bürger*innen doppelt zur Kasse gebeten werden. Er erkundigt sich, ob die Eigentümer*innen den Bauträger verklagen oder bei ihm die Kosten einfordern können.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz informiert darüber, dass die Verwaltung bei dem Vorhabenträger die Kosten für die Kaue und den Straßenausbau umwandeln wird. Diese Möglichkeit haben auch die Eigentümer*innen.

Auf Nachfrage von Herrn Bezirksbürgermeister Krey teilt Herr Beigeordneter Dr. Palotz mit, dass die Stadt die Pflicht hat, den Anwohner*innen die fälligen Kosten in Rechnung zu stellen.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt die Drucksache zur Kenntnis.

4.3. Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen **Vorlage: B/17/3845-01**

Aus Sicht von Frau Hansen wurde das Radverkehrskonzept positiv diskutiert. Es stellt einen erfreulichen Schritt zur Verkehrsberuhigung dar. Sie weist darauf hin, dass der Rat das Konzept nicht zur Kenntnis bekommt, sondern dieses beschließen muss.

Frau Grothe begrüßt das vorgelegte Konzept und dass es eine Weiterentwicklung gibt.

Herr Wischermann bedankt sich bei der Verwaltung für das entwickelte Radverkehrskonzept. Er bittet um Aufklärung, aus welchem Personenkreis der runde Tisch zusammengesetzt wird. Er kritisiert, dass die in der Bezirksvertretung diskutierten Einzelmaßnahmen im Konzept fehlen.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz berichtet, dass die Besetzung des runden Tisches noch nicht festgelegt ist.

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Der Konzeptbeschluss hierzu wird der Bezirksvertretung Osterfeld vorgelegt. Das Radverkehrskonzept wird im Rat beschlossen.

Herr Gadde begrüßt, das vorgeschlagene Konzept und wünscht eine schnelle Umsetzung.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

4.4. „Prima. Klima. Ruhrmetropole – Bewerbung mit dem Quartier Tackenberg“ Vorlage: B/17/3899-01

Frau Grothe begrüßt das vorgestellte Konzept und hofft, dass die Bewerbung erfolgreich ist und das Projekt vom Land NRW gefördert wird.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht ohne Wortbeitrag die Anhörung.

5. Berichte

5.1. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Verbesserung der Beleuchtungssituation an zwei Fußwegen (A/17/2023-01 und A/17/3435-01) Vorlage: M/17/3693-01

Herr Wischermann bedankt sich bei der Verwaltung für die Beantwortung des Antrages der CDU-Fraktion. Das aufgeführte Ergebnis stellt ihn nicht zufrieden. Er bittet um Prüfung, ob sogenannte intelligente Laternen eingebaut werden könnten, die dem Artenschutz gerecht werden. Da eine abschließende Auskunft zu diesem Antrag spontan nicht möglich ist, sagt Herr Beigeordneter Dr. Palotz die Prüfung und Rückmeldung zu.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2. Tätigkeitsbericht für die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit 2022 im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplans 2021 - 2025 Vorlage: M/17/3808-01

Frau Grothe bedankt sich bei der Verwaltung für den ausführlichen Bericht. Sie begrüßt, dass in Osterfeld fünf Anlaufpunkte bestehen.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.3. Überprüfung der Verkehrssituation auf der Arminstraße/ Osterfelder Straße

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Vorlage: M/17/3874-01

Herr Wischermann erkundigt sich, ob die vorgesehene Beschilderung von der Verwaltung automatisch umgesetzt wird.

Frau Grothe begrüßt die vorgestellten Änderungsmaßnahmen.

Auf Nachfrage von Herrn Wischermann teilt Herr Knauff mit, dass die Verwaltung die in der Vorlage genannte Beschilderung zeitnah umsetzen wird.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.4. Überprüfung der Verkehrssituation auf der Elpenbachstraße
Vorlage: M/17/3877-01

Frau Grothe kann nicht nachvollziehen, dass eine Wegstrecke von rund 500 m nicht als 30er Zone ausgewiesen werden kann. Dieses Unverständnis begründet sie ausführlich und erkundigt sich bei der Verwaltung, inwieweit die Bezirksvertretung einen anderen Beschluss fällen kann.

Herr Langnese erklärt, dass er ebenso wie Frau Grothe irritiert ist und äußert seine Unzufriedenheit.

Herr Wischermann weist darauf hin, dass in der Vorlage das festgehalten ist, was die Straßenverkehrsordnung zulässt.

Dies bekräftigt Herr Dr. Knauff. Die Verwaltung hat intensiv geprüft und es gibt keine rechtliche Handhabung.

Eine Nachfrage von Frau Grothe beantwortet Herr Kemper im Nachgang der Sitzung wie folgt:

„Aufgrund einer Änderung und Novellierung der Straßenverkehrsordnung wurden im Jahr 2007 alle Tempo-30-Zonen im Stadtgebiet überprüft. Danach durften und dürfen sich Tempo-30-Zonen-Anordnungen weder auf Straßen des überörtlichen Verkehrs (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) noch auf weitere Vorfahrtsstraßen (Zeichen 306) erstrecken. Sie darf nur Straßen ohne Lichtzeichen geregelte Kreuzungen oder Einmündungen, Fahrstreifenbegrenzungen (Z 295), Leitlinien (Z 340) und benutzungspflichtige Radwege (Z 237, 240, 241 oder Z 295 i.V.m. Z 237) umfassen.“

Der Abschnitt der Elpenbachstraße (Kreisstraße 9) zwischen Dorstener Straße und Teutoburger Straße war vor der Überprüfung Bestandteil der Tempo-30-Zone „Tackenberg“ und musste aufgrund der o.g. Ausschlusskriterien aus der Zoneneinteilung ausgegliedert werden.

Im Rahmen der rechtlichen Überprüfung wurde in diesem Verfahren aber festgestellt, dass die Anordnung einer Streckengeschwindigkeit von 30 km/h aufgrund der besonderen Gefahrenlage anzuordnen ist. Diese wurde aufgrund der dort befindlichen schützenswerten Bereiche zwischen der Schwarzwaldstraße/Antoniestraße und Arenbergstraße (Schulen) sowie zwischen der Hasenstraße und Klosterhardter

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Straße und aufgrund des Grüngürtels zwischen der Hartmannsweiler Straße und Schwarzwaldstraße und den damit einhergehenden zahlreichen querenden Fußgängern und Radfahrern begründet.“

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.5. Überprüfung der Parksituation auf der Rothebuschstraße im Bereich der Erich-Kästner-Schule
Vorlage: M/17/3881-01**

Herr Wischermann bedankt sich bei der Verwaltung für den positiven Bescheid des CDU-Antrages.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.6. Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2023/2024
Vorlage: M/17/3930-01**

Herr Wischermann bittet Herrn Halm, auch den interessierten Bürgern*innen im Stadtteil Osterfeld, die geplanten Maßnahmen im Rahmen eines Ortstermins vorzustellen.

Herr Halm sagt zu, einen entsprechenden Termin anzubieten.

Herr Bezirksbürgermeister Krey bittet Herrn Halm, den Ortstermin über Herrn Hinkemeyer zu kommunizieren.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.7. Zwischenbericht für das InnovationCity-Quartier Osterfeld Mitte / Vondern
Vorlage: M/17/3941-01**

Herr Krause stellt anhand einer Power-Point-Präsentation den Zwischenbericht für das InnovationCity-Quartier Osterfeld-Mitte / Vondern ausführlich vor.

Herr Wischermann bedankt sich bei Herrn Krause für den tiefgehenden Bericht. Er erkundigt sich, zu welchen Lösungen rund um das Thema Heizungs austausch die Anwohner*innen tendieren.

Herr Krause erläutert, dass die meisten Anwohner*innen sich für die Nutzung von Fernwärme oder den Einbau von Wärmepumpen präferieren.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

5.8. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld und in der Bezirksvertretung Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:

**„Sachstandsbericht zum aktuellen Planungsstand des Ausbaus der K4 Vestischen Straße von Teutoburger Straße bis Fahnhorststraße“ (Bezug Beschlussvorlage Drucksache B/17/1509-01)
Vorlage: A/17/3950-01**

Herr Wischermann erläutert den Hintergrund des Antrags und bittet die Verwaltung um Berichterstattung.

Herr Dr. Knauff berichtet, dass derzeit Stromkabel im Gehwegbereich der Vestische Straße verlegt werden.

Die Ausschreibung der Kanal und Straßenbauarbeiten erfolgt im Oktober 2023 als EU Verfahren. Die Auftragsvergabe erfolgt voraussichtlich im April 2024, da die Ausschreibungszeit ein halbes Jahr beträgt.

Die voraussichtlichen Zeiten der Bauausführung je Bauabschnitt betragen von der Fahnhorststraße bis zur Winkelstraße ca. 15 Monate, von der Winkelstraße bis zur Ackerstraße 36 Monate und von der Ackerstraße bis zur Teutoburger Straße 24 Monate.

Herr Wischermann fragt nach, ob die verschiedenen Einzelmaßnahmen nicht besser koordiniert werden können. Herr Beigeordneter Dr. Palotz erklärt, dass die Versorger eigene Verträge mit den jeweiligen Baufirmen haben. Dies führt letztlich zu unterschiedlichen Bauzeiten.

Herr Schepers berichtet, dass die Fahrradmarkierung auf der Vestischen Str. in Fahrtrichtung Sterkrade, beginnend ab dem Berufsausbildungszentrum, fehlt. Er bittet die Verwaltung diesen Mangel zu beseitigen.

Die Bezirksvertretung Osterfeld nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	12.09.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Osterfeld
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
20. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld		
Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117 Oberhausen,		

Herr Bezirksbürgermeister Krey schließt den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19.27 Uhr.

gez.

Thomas Krey

Bezirksbürgermeister

Oberhausen, 27.10.2023

gez.

Olaf Hinkemeyer

Schriftführer

Oberhausen, 27.10.2023